



KULTURBÜRO



Foto: Heiko Dörfer

KABARETT, COMEDY UND MEHR

WORTREICH

SPIELZEIT 2022/2023

Kehl
AM RHEIN



Foto: Ernesto Gelles

ÜberHaltung

Sonntag
23.10.2022
20 Uhr

Severin Groebner Kabarett

**Das
Kulturhaus.**
Am Läger 12

Nehmen Sie Haltung an! Gerne, aber welche? Ist die Haltung gemeint von der man Schäden bekommt? Oder die Haltung, die mit Zäunen und Futtermittel uns mit eiweißhaltiger Nahrung versorgt. Vielleicht artgerecht, wichtiger aber zeitgerecht. Oder die Haltung zur Welt? Besonders schwierig, weil ja die Welt selbst so haltlos ist. Severin Groebner, selbst Halter zahlreicher Kleinkunstpreise und regelmäßiger Unterhaltungsbeauftragter für die Wiener Zeitung und den Westdeutschen Rundfunk, hält inne und verteilt Haltungsnoten für Haltungsnöte. Genauer weiß man nicht, Haltung kann man eben nur annehmen.

„Groebner spielt mit der neuen Lust am schlechten Gewissen, aber sich schuldig zu fühlen ist selten so erhellend und vergnüglich wie hier.“
Abendzeitung, München

Podewitz

Foto: Heiko Dörfer

Podewitz – Macht schön!

Sonntag
20.11.2022
20 Uhr

Podewitz Autoritäre Unterhaltung

Deutschland hat sich sehr verändert. Plötzlich stehen an jeder Straßenecke statt „Imbißwagen“ lauter „Foodtrucks“ rum. Früher war das Land voller „Wut-Bürger“ und jetzt ist es zusätzlich noch voller „Food-Bürger“. Laktose-Mimosen und Bart-Shamponierer führen mit dem E-Scooter ihren Männer-Dutt Gassi. Außerdem werden die Deutschen immer dicker, deshalb kaufen Eltern auch immer gleich einen SUV, denn ohne Allrad kriegt man die Kinder schon gar nicht mehr vom Schulhof. Für die Freunde der seriösen Unterhaltung mit Tiefgang und Welt-Niveau liefern Podewitz zusätzlich herrlich handgeschmiedete, philosophische Sentenzen wie zum Beispiel: „Träume sind Bildschirmschoner fürs Gehirn!“ Ja, genau: „Oha!“ Den kann man sich daheim aufs Kissen stecken.

Das
Kulturhaus.
Am Lager 12

„Im gnadenlos witzigen Spiel der Doppeldeutigkeit stehen die Podewitz Brüder in der Tradition von Karl Valentin.“ Nienburger Zeitung



Foto: Dirk Bahl

„...und wenn schon...“

Sonntag
4.12.2022
20 Uhr

**Das
Kulturhaus.**
Am Lager 12

Liese-Lotte Lübke Abenteuerkabarett am Flügel

Ein Abend voller Politik des Privaten, voll von frechem Humor und ganz auf der Suche nach der Verantwortung bei uns selbst. Lassen wir uns darauf ein – und auf die Energie dieser impulsiven Künstlerin. Unerwartet spricht sie gesellschaftliche Tabuthemen an, die unter die Haut gehen und man merkt oft erst später, dass sie das eine oder andere Lied im Grunde genau für uns singt. Ihre selbstgeschriebenen Texte und -komponierten Lieder, zu denen sie sich am Klavier begleitet, sind eine Mischung lebensnaher Themen, die sie mit viel Herz, berührend, ertappend, manchmal mahnend und immer aufrichtig mit ihrem Publikum teilt. Was immer uns also im Alltag zurückhält, nehmen Sie es an die Hand, gehen Sie trotzdem los und sagen Sie – wie Liese-Lotte – „und wenn schon...“! Denn das Leben steckt voller noch unentdeckter Abenteuer...



Foto: Simon Büttner

KI: Künstliche Idioten

Sonntag **Philipp Weber Kabarett**

22.01.2023

20 Uhr

Das Kulturhaus.

Am Lager 12

Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Der Mensch rast in die Zukunft: Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz! Doch wo ist die Zeitmaschine, die saubere Fusionsenergie, das Bier zum Downloaden? Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt – oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für was Sinnvolles! Aber wann hätte der Mensch jemals was Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat? Doch es gibt Hoffnung. Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Wo Hellseher nur schwarzsehen, bringt Philipp Weber Sie zum furchtlosen Lachen. Denn das wichtigste Rüstzeug für alles Kommende war, ist und wird immer sein: der Humor.

„Philipp Weber ist eine Ausnahmerecheinung der Szene.“

Süddeutsche Zeitung



Foto: Linda Kohl

Es geht dahi

Sonntag
19.02.2023
20 Uhr

Eva Karl Faltermeier Kabarett

**Das
Kulturhaus.**
Am Läger 12

Eva Karl Faltermeier nimmt ihr Publikum mit auf eine Reise in die Südoberpfalz – Heimat des Nebels. Mit einer großen Portion Fatalismus erzählt sie von wichtigen Lebensstationen und skizziert ein Potpourri an Fehlschlägen. Mit im Reisegepäck ist immer auch unverstellter emanzipatorischer Grant, mit dem sie die Belastungen ihres Daseins als berufstätige Mutter auf den Punkt bringt. Ihre Geschichte bewegt sich irgendwo zwischen dem Grenzbereich der Phantasie und rauer Unverfälschtheit. Die eigene „zwitterne“ Natur kann sie nicht wirklich verbergen und die Mistigkeiten der Welt machen sie handlungsunfähig. „Es geht dahi“ wurde mit dem Senkrechstarter-Preis des Bayerischen Kabarettpreises und dem Newcomerpreis des Hessischen Kabarettpreises ausgezeichnet.



Foto: Ubl

Neues Programm

Sonntag
19.03.2023
20 Uhr

Mia Pittroff Kabarett

Das
Kulturhaus.
Am Lager 12

Mia Pittroff ist irgendwo Mitte-Ende dreißig, vordergründig nett, hintersinnig böse, charmant, aber dabei immer auf den Punkt. Die gebürtige Fränkin schnappt ihre treffsicheren Beobachtungen und Pointen immer da auf, wo sie sich gerade bewegt: zwischen Provinz und Großstadt, Dialekt und Hochdeutsch, zwischen Kindern und Karriere und nicht zuletzt zwischen den Jahren. Die Wahlberlinerin lässt sich nicht verorten und in keine Kabarett- oder Comedy-Schublade stecken. Sie ist einfach da und ihre schönen, poetischen, nachdenklichen, aber manchmal auch einfach hinterfotzigen Beobachtungen sollte man nicht verpassen. In Kehl zeigt sie ihr neuestes Programm, dessen Titel zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht feststeht.

„Pittroff hat es faustdick hinter den Ohren...“ Main-Post



Foto: Stefan Maria Rother

Als Auto wäre ich ein „junger Gebrauchter“

Sonntag **Nils Heinrich Kabarett**

23.04.2023

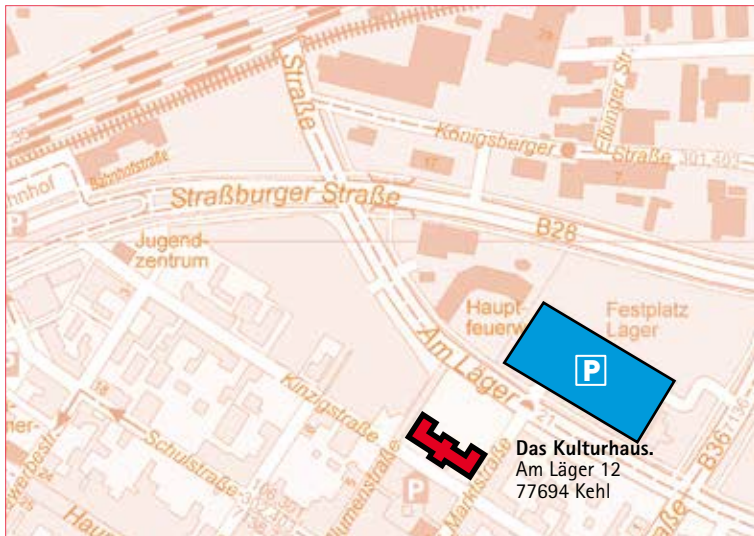
20 Uhr

Das Kulturhaus.

Am Läger 12

Vorhang auf fürs neue Programm von Nils Heinrich. Der knuddelige Kabarettist, der vor 50 Jahren in einer anderen Welt zur Welt kam, sagt „Na, du altes Gerippe?!“ zu seiner zweiten Lebenshälfte. Innen drin ist er immer noch 25. Draußen kriegt er jetzt Falten am Hals. Leute, die ihn regieren, sind teilweise jünger als er. Er ist jetzt sein eigenes Forschungsobjekt. Wird er werden wie seine Eltern? Wird er konservativ? Wird er noch vergesslicher, als er jetzt schon ist? Geht das überhaupt? Ist es nicht sinnvoller, für sich selbst alternative Wahrheiten zu finden, damit man was Eigenes hat und sich von der spießigen Jugend abgrenzt? Fragen über Fragen und eine einzige Erkenntnis: Du kannst nicht über den Tellerrand gucken, wenn du die Suppe bist.

„Nils Heinrich beherrscht die seltene Kunst, auf komische Art von nicht immer komischen Dingen zu erzählen.“ Jochen Malmshemer



Abonnements

Dreierlei:

Drei Veranstaltungen nach
Wahl
39 Euro

Sixpack:

Sechs Veranstaltungen
72 Euro

Veranstalter

Kulturbüro Kehl

Einzelkarten

15 Euro
13 Euro ermäßigt
(zzgl. VK-Gebühren)

Hinweis !!!

Wir gehen zum Redaktionsschluss am
30.04.2022 davon aus, dass die Veranstaltungen
ab Herbst regulär durchgeführt werden können.
Im Zweifelsfall finden Sie aktuelle Infos unter
www.kultur.kehl.de.

Karten & Information

Tourist-Information Kehl | Rheinstraße 77
Tel. 07851 88-1555 oder im Internet auf www.kultur.kehl.de

Einlass: 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn



KULTURBÜRO



Foto: Heiko Dörfer

KABARETT, COMEDY UND MEHR

WORTREICH

SPIELZEIT 2022 / 2023

Kehl
AM RHEIN